

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost)

SV Kirchberg i. Wald : TTC Landau a.d. Isar
Freitag, 15.03.2024, 20:00 Uhr

Knappes Satzverhältnis spiegelt engen Kampf zwischen dem SV Kirchberg i. Wald und dem TTC Landau a.d. Isar im Endergebnis wider

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Damböck / Völke nach 4 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste des TTC Landau a.d. Isar im Match der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost) verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Heimteam SV Kirchberg i. Wald, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 32:32) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Kai Mac Ilvaine, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 18. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 13:23.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Hackl / Weber hatten ihre Gegner Wiechert / Hoch beim deutlichen 11:7, 11:8, 11:9 insgesamt im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Beim 6:11, 9:11, 10:12 gegen Damböck / Völke fanden Stadler / Weber von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Unzufrieden über ihre 2:3-Niederlage gegen Lichtenberger / Mac Ilvaine waren Mader / Kolmer, obwohl sie alles gegeben hatten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Markus Hackl bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Manuel Völke. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Zwischenzeitlich konnte David Weber zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die Partie gegen Jürgen Damböck, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem mit 1:3. Anschließend ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Mit 3:1 gewann nachfolgend Anton Stadler gegen Christoph Lichtenberger und gab dabei nur einen Satz ab. Auf dem falschen Fuß erwischte Ferdinand Mader seinen Gegner Nico Wiechert beim eher eindeutigen 3:0-Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Beim 3:0-Erfolg gelang es Simon Weber den Gastspieler Günter Hoch in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Chancenlos war daraufhin Alex Kolmer gegen Kai Mac Ilvaine nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des SV Kirchberg i. Wald und des TTC Landau a.d. Isar in die Box. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Markus Hackl und Jürgen Damböck beendet, das Markus Hackl letztendlich gewann. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. David Weber konnte im Spiel gegen Manuel Völke einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Anton Stadler beim 2:3 gegen Nico Wiechert leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp und konnte die im Vorfeld deutliche Favoritenstellung seines Gegners nicht knacken. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Der neue Zwischenstand war 6:6. Ferdinand Mader bekam am Nachbartisch seinen Gegner Christoph Lichtenberger beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Hierbei überließ Mader seinem Gegner im zweiten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Simon Weber gegen Kai Mac Ilvaine. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Seit

Beginn der Saison war dies der 20. Sieg von Mac Ilvaine, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 7 verbleibt. Alex Kolmer konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Günter Hoch beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Somit hat Kolmer nun 2 Siege und 4 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Gekämpft bis zum Schluss hatten nachfolgend Hackl / Weber im Match gegen Damböck / Völke, mussten jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TTC Landau a.d. Isar war unter Dach und Fach.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den SV Kirchberg i. Wald am 22.03.2024 gegen den TTC Fortuna Passau III erneut um Punkte. Die Mannschaft des TTC Landau a.d. Isar erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 13:23. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

SV Kirchberg i. Wald

Doppel: Hackl / Weber 1:1, Stadler / Weber 0:1, Mader / Kolmer 0:1

Einzel: M. Hackl 1:1, D. Weber 1:1, A. Stadler 1:1, F. Mader 1:1, S. Weber 1:1, A. Kolmer 1:1

TTC Landau a.d. Isar

Doppel: Damböck / Völke 2:0, Wiechert / Hoch 0:1, Lichtenberger / Mac Ilvaine 1:0

Einzel: J. Damböck 1:1, M. Völke 1:1, N. Wiechert 1:1, C. Lichtenberger 1:1, K. Ilvaine 2:0, G. Hoch 0:2